

## DJK Roland Rauxel

Presse Tischtennis

Tel.: TH an Bahnhofstr.: 02305/ 3 41 59

<http://www.DJK-Roland-Rauxel.de/>

Christoph Pauly

Telefon: 02305/32478

Mobil: 0160/2860341

12. Spieltag		14./15.01.2006
Sa 18:30	DJK Roland Rauxel I	- SSV Hagen I
So 10:00	SV Westfalia Somborn II	- DJK Roland Rauxel II
Sa 18:00	TuS Eving-Lindenhorst II	- DJK Roland Rauxel III
Sa 18:30	SV Westfalia Somborn III	- DJK Roland Rauxel IV
So 10:00	DJK Westfalia Kirchlinde I	- DJK Roland Rauxel V

### Landesliga:

#### 1. Mannschaft:

Als krasser Außenseiter geht das abstiegsbedrohte Landesliga-Sextett der DJK Roland Rauxel (9.) zum Rückrundenauftritt in das Duell mit dem SSV Hagen (3.). Galten die Gäste zu Beginn der Spielzeit noch als vermeintlicher Konkurrent um den Klassenerhalt, entpuppte sich der derzeitige Tabellendritte im Laufe der Saison als *das* Überraschungsteam der Liga.

Dennoch sieht sich die Krumme-Sechs nicht chancenlos, schließlich stellen die Hagener keine Über-Mannschaft dar, sondern profitierten in der ersten Serie von einem guten Start und entwickelten anschließend einen „Lauf“. Das Hinspielergebnis von 9:2 ist ebenfalls ein Muster ohne Wert, da man damals mit Marc Heydemann und Thorsten Wasielak gleich auf zwei zuverlässige Leistungsträger verzichten musste.

Um die Partie ausgeglichen gestalten zu können, müssen die Doppel „zündet“ und der Heimvorteil zum Tragen kommen. Besonders Christian Bojak hat sich nach der für ihn persönlich enttäuschenden Hinserie für 2006 einiges vorgenommen. Im oberen Paarkreuz hat auch die einzige Veränderung bei den Roländern stattgefunden. Der Staffelleiter legte fest, dass Bojak von Brett 1 an 2 rückt und somit die Positionen mit Marc Heydemann tauscht.

### Bezirksklasse:

#### 2. Mannschaft:

Am Sonntagmorgen tritt die zweite Garnitur (4.) beim SV Westfalia Somborn (9.) an. Das Team um seine neue Nummer 1 Marc Langbein hätte nichts dagegen, einen klaren Sieg wie beim 9:2 im Hinspiel einzufahren. Allerdings dürfte es schwierig werden den Gegner erneut derart zu „überrollen“. Nur mit einem Erfolg würde die Reserve am Spitzentrio dran bleiben, während eine Niederlage erst einmal Mittelmaß bedeutete und die Abstiegszone bedrohlich nah käme.

Nachdem vier Spiele in Serie nicht gewonnen werden konnte, wird im Rauxeler Lager gehofft, dass die Pause den Heimischen gut tat und die Punktegaranten Langbein und Thorsten Kriegel den Roland-Express zurück in die Erfolgsspur lenken.

### Kreisliga:

#### 3. Mannschaft:

Als „Schlusslicht“ geht die heimische Drittvertretung (10.) in das Jahr 2006. Feiern die „Oldies“ nicht schnell ein paar Überraschungssiege könnte der Kreisliga-Zug für sie bereits abgefahren sein. Am Samstagabend reisen Hubert Schäfer und Co. zum TuS EvingLindenhorst (4.). Das knappe Ergebnis von 7:9 aus der ersten Serie zeigt, dass ein Punktgewinn hier durchaus im Bereich des Möglichen liegt.

#### 4. Mannschaft:

Verstärkt durch Jörg Bollenbach – der mit Torsten Bonk die Mannschaft tauscht – will die „Vierte“ (8.) das Unternehmen Klassenerhalt in Angriff nehmen. Schlägt man den sich im Mittelfeld befindenden Gastgeber aus Somborn (5.) beträgt der Rückstand auf die Dortmunder nur noch zwei Zähler. Um den Tabellenkeller zu verlassen sind Punkte gegen solche Teams in der Rückrunde erforderlich.

**2. Kreisklasse:**

**5. Mannschaft:**

Mit Comebacker Olaf Elmanowicz soll in der zweiten Serie das Kreisklassen-Feld von hinten aufgerollt werden. Gleich zu Beginn will sich Teamchef Babski mit seiner Truppe (7.) bei der DJK Westfalia Kirchlinde (5.) für das 7:9 revanchieren.

Mit freundlichen Sportgrüßen  
Christoph Pauly